

Gezogene Direktsaatmaschinen

AUROCK 6000 R
AUROCK 6000 RC



www.kuhn.com



be strong, be **KUHN**



AUROCK**6000 R****6000 RC**

UNSERE ANTWORT AUF DIE HERAUSFORDERUNGEN VON MORGEN... AUROCK

Seit den 2000er Jahren haben sich die Anbautechniken bis hin zur konservierenden Landwirtschaft weiterentwickelt. Anstelle des Pflugs werden verschiedenen Bearbeitungsgeräte eingesetzt, die den Boden mehr oder weniger intensiv bearbeiten. Die konservierende Landwirtschaft umfasst die Mulch- und Direktsaat. Mit der gezogenen Direktsaatmaschine AUROCK sind Sie in der Lage, die entscheidende Etappe bei der Aussaat zu meistern: Es ist die einzige Bodenbearbeitung.

MODULARITÄT HEISST DIE ERFOLGSFORMEL

Die Drillmaschine AUROCK gibt es in zwei Ausführungen: Mit einem Dosiersystem 6000 R oder mit zwei Dosiersystemen 6000 RC. Dies verschafft dem Landwirt die Möglichkeit, mit den einzelnen Säelementen zwei Sorten gleichzeitig auszusäen oder diese abwechselnd in jeder zweiten Reihe in unterschiedlicher Saattiefe abzulegen. Verschiedene Konfigurationen machen eine kundenspezifische Anpassung möglich.

DER DREISCHEIBENTECHNIK TREU GEBLIEBEN

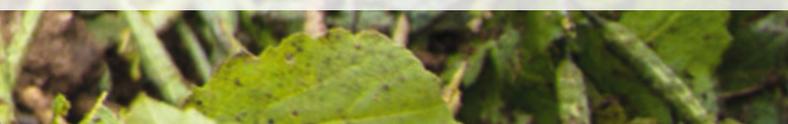
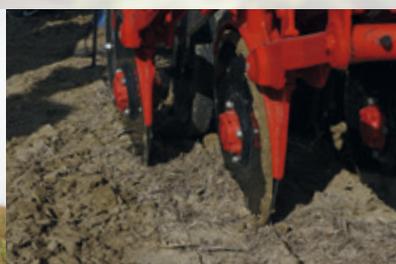
Seit mehr als 40 Jahren beweist das Dreischiebensystem, wie effizient und einfach es funktioniert. Die Saattfurche wird von der vorlaufenden Schneidscheibe vorbereitet, das Doppelscheibenschar wird dank des Zentralgelenks perfekt im Saatschlitz geführt.

MAXIMALER KOMFORT, EINFACHSTE BEDIENUNG

Die Drillmaschine AUROCK ist serienmäßig ISOBUS-kompatibel. Alle Komponenten sind leicht zugänglich und werkzeuglos verstellbar. Die Maschine wird ab Werk mit einer vorprogrammierten Vorgewendesequenz geliefert, die sehr einfach abzuändern ist.

Inhalt

Die neue Drillmaschine AUROCK bündelt das Know-how von KUHN	4
So gelingt die Umstellung auf Direktsaat	5
Die Anbautechniken mit der Drillmaschine AUROCK ändern	6
Modularität für eine diversifizierte Fruchtfolge	10
Der Dreischiebentechnik treu geblieben	12
Eine intuitive Saaterfahrung	14
KUHN Electronics	16
Fahrgassenventil VISTAFLOW	18
Technische Daten	19

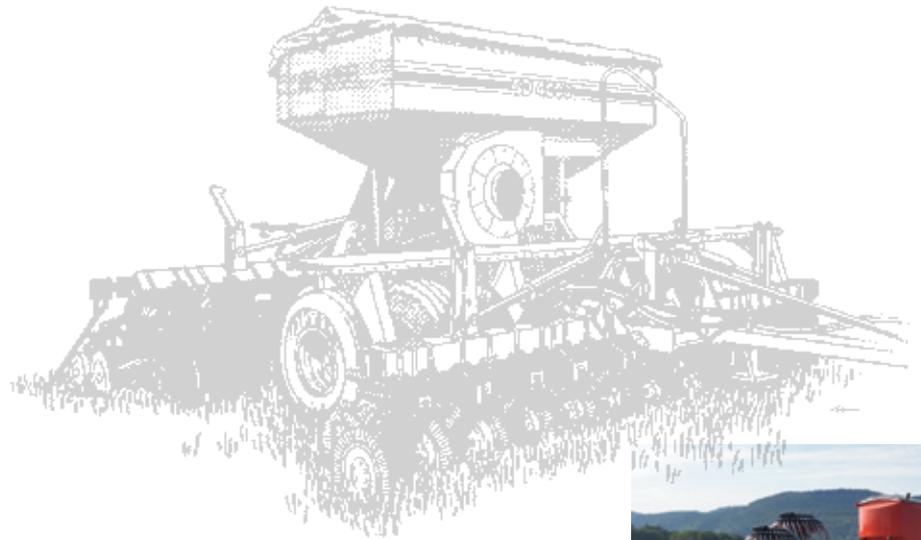


AUROCK**6000 R****6000 RC**

DIE NEUE DRILLMASCHINE AUROCK BÜNDELT DAS KNOW-HOW VON KUHN

Gestützt auf eine mehr als 40-jährige Erfahrung in der Direktsaat hat KUHN die Drillmaschinen AUROCK 6000 R und AUROCK 6000 RC mit 6 Metern Arbeitsbreite entwickelt. Ausgerüstet mit der Dreischiebentechnik sorgen diese Drillmaschinen für optimale Ergebnisse bei der Mulchsaat, bei vereinfachten Bestelltechniken und bei der Direktsaat.

- ① 1975
SD 300
- ② 1993
SD 300 mechanisch
- ③ 1995
SD 400
- ④ 1997
SD 300 Pneumatisch
- ⑤ 2003
FASTLINER 1000 SD
FASTLINER F 1000 SD
- ⑥ 2007
SD LINER 3000
- ⑦ 2019
AUROCK 6000 R
AUROCK 6000 RC



Es begann 1975...



DIE ENTWICKLUNGSDYNAMIK DER DRILLMASCHINEN AUROCK

Bei der Entwicklung dieser Maschinen hat KUHN sein umfangreiches Know-how und seine Innovationskraft eingesetzt, um ein beeindruckend vielseitiges und bewährt zuverlässiges Produkt hervorzubringen. Bei den Modellen der Drillmaschinen AUROCK haben wir alles dafür getan, dass Sie als Kunde rundum zufrieden sind, Sie Ihre Anbaukosten senken und Ihre Produktivität steigern können. Dabei setzt die außergewöhnliche Entwicklungsgeschichte der AUROCK weit vor ihrer Montage ein: Sie beginnt damit, dass wir den Landwirten aufmerksam zuhören, ihre Wünsche und Belange einfließen lassen und nicht zuletzt mit einer sorgfältigen Auswahl und Verarbeitung der Werkstoffe.



2019



SO GELINGT DIE UMSTELLUNG AUF DIE DIREKTSAAAT

Wussten Sie, dass man durch konservierende Bodenbearbeitung die Bodenerosion auf den europäischen Böden um 90% senken kann? Dies geht aus einem Bericht der Europäischen Föderation für konservierende Landwirtschaft hervor. Die konservierende Landwirtschaft beruht auf drei Grundprinzipien: Bearbeite den Boden so wenig wie möglich, Sorge dafür, dass er immer gut bedeckt ist und arbeite mit einer Fruchtfolge, die den Gegebenheiten angepasst ist.



SICH VORAB INFORMIEREN

Wer auf konservierende Landwirtschaft umstellen möchte, sollte sich vorab gut informieren. Es ist heutzutage einfach, sich mit Experten auszutauschen, Höfe zu besuchen oder an Informationsveranstaltungen teilzunehmen. Viele Erzeugergemeinschaften oder Verbände verfolgen das Ziel, diese neuen Verfahren zu verbreiten und sind daher gute Anlaufstellen für den Meinungsaustausch und Erkenntnisgewinn.



EINEN GLOBALEN ANSATZ VERFOLGEN

Es ist wichtig, alle Produktionsfaktoren gut zu beherrschen. Das beginnt bei den Bodenbedingungen, den Ausrüstungen, der Saatmethode bis hin zur Düngung, der Unkrautbekämpfung und der Fruchtfolge. Der Landwirt muss die Interaktion zwischen diesen verschiedenen Faktoren auf jeden Fall berücksichtigen.

Der wirtschaftliche Nutzen muss nicht mehr bewiesen werden...

Die nachfolgende wirtschaftliche Auswertung erfolgte auf der Grundlage eines Tests mit der Bezeichnung "langfristige Bodenbearbeitung", der vom französischen Institut Arvalis durchgeführt wurde. Bei den Ergebnissen handelt es sich um Mittelwerte aus den Jahren 1998 bis 2008, die auf auf 120 Hektar Einsatzfläche der Geräte und auf der Grundlage folgender Preise ermittelt wurden: Weizen 120 € pro Tonne, Stickstoff: 1 € pro Einheit; Kraftstoff 0,45 € pro Liter und Glyphosat 10 € pro Liter. Der Versuch wurde bei zwei Fruchtfolgen durchgeführt: Zuckerrübe-Weizen-Sommergerste und Mais-Weizen.

Quelle: Jérôme LABREUCHE, 2009. ARVALIS France.



FÜR EINE PFLANZENDECKE SORGEN

Zwischenbegrünungen dienen zur Bewahrung der Bodenstruktur, zur Aufnahme von Kohlenstoff und Nährstoffen sowie zur Verringerung der Erosion. Sie dürfen jedoch nicht vernachlässigt werden! Sie müssen wie eine echte Kultur gepflegt werden, damit keine neuen Probleme oder Ungleichgewichte entstehen. Begleitpflanzen oder das sog. "Relay Cropping" sind ebenfalls Maßnahmen, die in Betracht gezogen werden können, um die Versorgung der Hauptfrucht zu verbessern.



SCHRITTWEISE UMSTELLEN

Es empfiehlt sich, mit der Umstellung des Anbauverfahrens zunächst auf einem oder zwei Schlägen zu beginnen, bevor die gesamte Anbaufläche in Betracht gezogen wird. Desweiteren ist es wichtig, einen repräsentativen Schlag mit einer ausreichend großen Fläche auszuwählen. Auf Nummer sicher zu gehen, bedeutet, alle Aspekte kennenzulernen und die notwendigen Korrekturmaßnahmen zu ergreifen, bis das neue Verfahren durch schrittweise Ausweitung auf die anderen Flächen schließlich beherrscht wird.



FORTSCHRITTSINDIKATOREN HERANZIEHEN

Wie gut die Umstellung auf konservierende Landwirtschaft funktioniert, kann mit einfachen Mitteln überprüft werden. Vertreter der Bodenfauna in Fallen zu sammeln und zu zählen, ist beispielsweise eine solche Maßnahme. Eine andere kann darin bestehen, die Tätigkeit der Regenwürmer an der Oberfläche zu beobachten. Um sich eine Vorstellung von der Anreicherung mit Kohlenstoff und Nährstoffen durch die Pflanzendecken zu verschaffen, kann einfach die Biomasse der Pflanzen in frischem und getrocknetem Zustand gewogen werden. Fotos von der Bodenstruktur und der Wurzelentwicklung der Kulturen und deren Vergleich über die Jahre hinweg ist ebenfalls ein gutes Mittel, um sich Klarheit über die Verbesserung der Bodenstruktur und -porosität zu verschaffen. Bodenanalysen und die Ermittlung der Zunahme der organischen Masse über mehrere Jahre hinweg sind ebenfalls einfache Tests, die zufriedenstellende Ergebnisse bringen und den Landwirt von der positiven Entwicklung überzeugen.

Euro/ha/Kultur	Pflug	Flache Bearbeitung	Direktsaat
Kapitalinvestition für das Gerät (€/ha)	2 796	2 429	2 379
Leistungsbedarf (PS/ha)	2,8	1,8	1,8
Kraftstoffverbrauch (l/ha)	78	60	49
Arbeitszeit (h/ha)	3 h 30 min	3 h 00 min	2 h 30 min

DIE ANBAUTECHNIK MIT DER DRILLMASCHINE AUROCK ÄNDERN

Auf Direktsaat oder konservierende Landwirtschaft umzustellen bedeutet, die Anbaupraxis zu ändern. Es werden 5 bis 7 Jahre Erfahrung vorausgesetzt, bis der Boden wieder im Gleichgewicht ist.



UMSTELLUNG BEI DER DÜNGERGABE

Im Allgemeinen hängt die Stickstoff-Mineralisierung der Böden von der Bodenbeschaffenheit ab. Deshalb sollten die Kulturen in den ersten Jahren der Direktsaat, wenn der Boden wegen der vorherigen Verfahren noch relativ stark verdichtet ist und die Biodiversität des Bodens noch nicht genügend Poren geschaffen hat, eher am Ende des Winters gedüngt werden.

UMDENKEN BEI DER FRUCHTfolge

Die Verlängerung der Fruchtfolge beim Getreideanbau ist ein unerlässlicher Zwischenschritt, um Unkraut zu bekämpfen. Es ist in der Regel erforderlich, Frühjahrskulturen anzubauen und eher Pflanzen, die Stickstoff freisetzen und solche, die Stickstoff benötigen, abwechselnd anzubauen. Bei der Pflanzenfolge müssen die Aspekte des Rückstandsmanagements, des Schädlingsbefalls und der Unkrautregulierung berücksichtigt werden. Obwohl im Allgemeinen ein Rückgang der zweikeimblättrigen Pflanzen zu beobachten ist, sind es doch eher die Gräser, die sich besonders stark ausbreiten. Das ist der eigentliche Sinn einer Pflanzendecke: Sie bedeckt den Boden dauerhaft und hilft, den Unkrautdruck zu reduzieren. Auch durch die Technik des falschen Saatbetts können die in den oberen Bodenschichten vorhandenen Pflanzen unterdrückt werden. Eine Drillmaschine wie die AUROCK, die so wenig Erde bewegt, begrenzt das Auflaufen von Unkraut im Vergleich zu einer Drillmaschine, die eher viel Feinerde schafft.

BESONDERE MASSNAHMEN

Das Strohmanagement muss bei der Direktsaat getrennt betrachtet werden. Strohmenge und -verteilung können sich sehr schnell nachteilig auswirken. Es ist ratsam, bei der Ernte etwas höhere Stoppeln stehen zu lassen, damit bei der Aussaat nicht so viel Stroh auf dem Boden aufliegt. Mit der Drillmaschine AUROCK ist es auf jeden Fall möglich, mit der Walze vorab über das Feld zu fahren, um die Pflanzen oder Stoppeln flach auf den Boden zu drücken, damit diese bei der Aussaat nicht stören. Es wird außerdem empfohlen, die Saatkichte bei Raps und Wintergetreide um bis zu 10% und bei den Frühjahrskulturen um 5 bis 15 % zu erhöhen. Diese Erhöhung sollte mit Abstimmung auf die Pflanzenrückstände, die Vorfrucht und den Bodenzustand erfolgen. Bei der Direktsaat sollte der Sätezeitpunkt bei den Wintersaaten etwas vorgezogen werden, damit noch in den trockenen Boden gesät werden kann. Im Frühjahr ist eher das Gegenteil der Fall: Je später gesät wird, desto trockener sind die Böden.



SCHÄDLINGS- UND KRANKHEITSDRUCK

Die Änderung der Anbaupraxis führt zu keiner Vermehrung der Blattkrankheiten. Es ist dennoch sinnvoll, bei der Fruchtfolge die besonderen Gefahren zu berücksichtigen, die in Zusammenhang mit Fusariosen und Mycotoxinen im Falle von Weizen nach Mais oder bei der Helminthosporiose in Zusammenhang mit einem zweiten Weizen gegeben sind. Schädlinge, die sich ausbreiten könnten, werden durch Zunahme der Hilfsfauna (z.B. Käfer) in Schach gehalten.

DIE AUSFÜHRUNG RC

bietet ihnen alle möglichkeiten

DIE DRILLMASCHINE AUROCK 6000 RC MIT EINER ARBEITSBREITE VON 6,00 METERN IST MIT ZWEI DOSIER- UND VERTEILSYSTEMEN AUSGERÜSTET. MIT EINEM ZWEIFEILTEN BEHÄLTER VERVIELFACHEN SIE DAMIT DIE EINSATZMÖGLICHKEITEN.

HAUPTFRUCHT+ DÜNGER IN EINER REIHE



HAUPTFRUCHT+ DÜNGER IN JEDER ZWEITEN REIHE



MISCHKULTUREN IN EINER REIHE



ZWEI FRÜCHTE IN JEDER ZWEITEN REIHE



HAUPTFRUCHT



1 FRUCHT IN JEDER ZWEITEN REIHE



SORTE A+ SORTE B

MODULARITÄT FÜR EINE DIVERSIFIZIERTE FRUCHTFOLGE

Die Drillmaschine AUROCK ist beeindruckend vielseitig. Sie kann mit speziellen Elementen ausgerüstet werden, die ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten bieten.

So ist eine Anpassung an die Vorrucht, an die Menge an Pflanzenrückständen auf dem Feld und an die klimatischen Bedingungen und deren Auswirkung auf den Boden möglich.



VORDERE MESSERWALZE

Die Drillmaschine AUROCK ist mit einer vorderen Messerwalze ausgerüstet, um Begrünungen und Stoppeln zu knicken und in Fahrtrichtung umzulegen. Dies fördert die Verrottung des Pflanzmaterials und sorgt für eine optimale und problemlose Ablage der Saatkörner am Rillengrund. Der Auflagedruck der Messerwalze ist von der Traktorkabine aus einstellbar. Die Mulchdecke an der Bodenoberfläche wirkt feuchtigkeitsregulierend. Außerdem wird dem Boden Stickstoff zugeführt und die biologische Aktivität des Bodens gefördert. Mit der Drillmaschine AUROCK wird in einem Durchgang die Pflanzendecke zerstört und gleichzeitig die Aussaat durchgeführt.



EINZIGARTIG! DER REIFENPACKER BEI VEREINFACHTEN BESTELLTECHNIKEN

Es besteht die Möglichkeit, einen Reifenpacker über die gesamte Arbeitsbreite der Drillmaschine anzubauen. Er sorgt für eine bessere Gewichtsverteilung der Maschine bei vereinfachten Bestelltechniken. Durch seinen Durchmesser von 900 mm ist der Zugkraftbedarf gering. Außerdem sind die Räder jeweils um 200 mm zueinander versetzt angeordnet, um ein Aufschieben von Erde zu vermeiden. Ergebnis: Die Erde wird über die gesamte Arbeitsbreite rückverfestigt und die Drillmaschine AUROCK hält zuverlässig eine gleichmäßige Sätiefe ein.



ZWEI REIHENABSTÄNDE MÖGLICH

Die Drillmaschine AUROCK gibt es in zwei Ausführungen. Es kann je nach Bedarf ein Reihenabstand von 15 oder 18,7 cm ausgewählt werden. Sie können einzelne Säeelemente auch hochstellen, um den Reihenabstand zu verändern und ein besseres Abfließen der Pflanzenrückstände zu gewährleisten.

VERTEILEN MIT ZWEI BEHÄLTERN:

das ist möglich!

SIE KÖNNEN DEN FEINSAATBEHÄLTER SH 1120 AN DIE DRILLMASCHINE AUROCK 6000 R (1 DOSIERSYSTEM) ANBAUEN, UM DEREN EINSATZMÖGLICHKEITEN ZU VERVIELFÄLTIGEN.

SIE HABEN DANN EINEN ZWEITEN BEHÄLTER ZUR VERFÜGUNG, MIT DEM SIE FEINSÄMEREIEN GLEICHZEITIG MIT DER HAUPTFRUCHT VERTEILEN KÖNNEN.



SAATGUTMISCHUNGEN
FÜR DIE BEGRÜNUNG



HAUPTFRUCHT UND
SCHNECKENKORN



BEGLEITPFLANZE

ZWEI ARTEN VON SCHNEIDSCHNITTEN

Die Säfurche wird bei der Drillmaschine AUROCK durch zwei Reihen Schneidscheiben geöffnet, die auf wartungsfreien Lagern gelagert sind. Um das Einsatzspektrum der Drillmaschine zu erhöhen, stehen zwei Scheibenprofile zur Wahl:

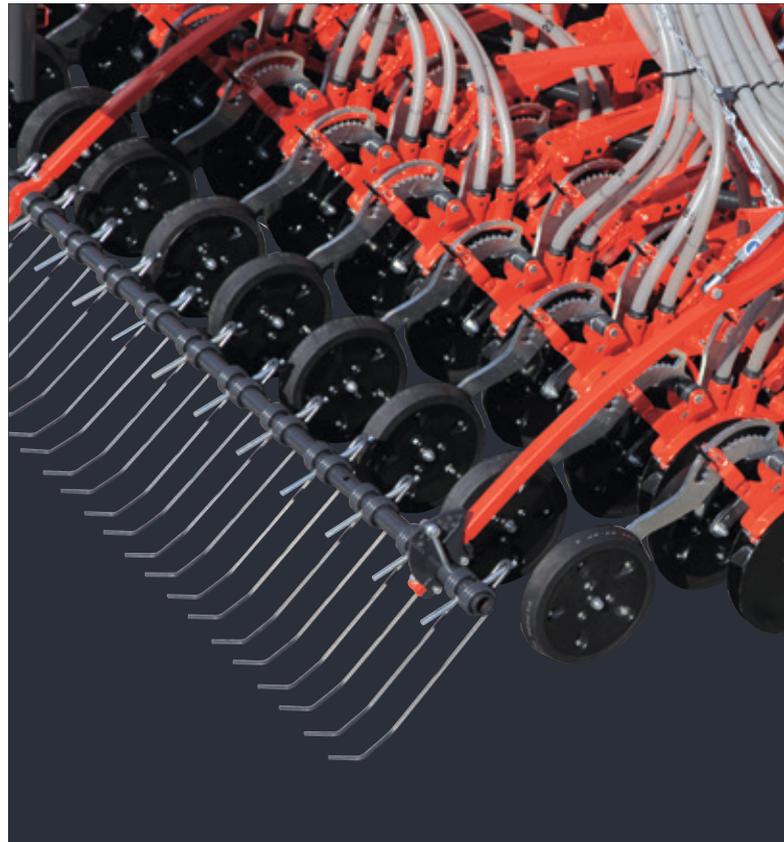


Eine breit gewellte
Scheibe mit 460
mm Durchmesser
für bearbeitete
Böden mit möglicher
Bodenlockerung.

Eine schmale
Zackenscheibe mit
430 mm Durchmesser
für eine intensive
Zerkleinerung von
Pflanzenrückständen
und minimale
Erdbewegung.



Das wartungsfreie Lager der Schneidscheibe.



HINTERER SAATSTRIEGEL

Die Drillmaschine AUROCK kann mit einem Saatstriegel ausgerüstet werden, der für eine optimale Bedeckung der Saatkörner mit Feinerde sorgt. Auflagedruck (Entlastung/ Belastung) und Anstellwinkel des Striegels sind einstellbar. Je nach Einsatzsituation kann er auch hochgestellt werden.

DER DREISCHNEIBENTECHNIK TREU GEBLIEBEN

Die Einheit aus Schneidscheibe und Sägeelement bildet das Dreischeibensystem, an dem wir seit über 40 Jahren treu festhalten.

DIE DREISCHNEIBENTECHNIK:

Schneidscheiben und Doppelscheibenschare mit getrennten Schardruck

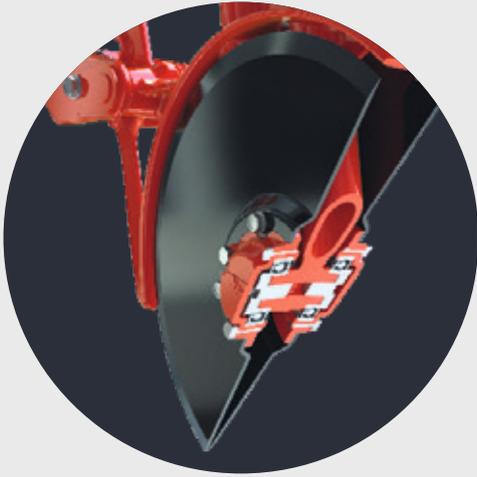
DIE SAATGUTPLATZIERUNG ERFOLGT ÜBER DAS PARALLELOGRAMM GEFÜHRTE DOPPELSCHNEIBENSCHAR, DAS FÜR HÖCHSTE ABLAGEPRÄZISION UND EINE PERFEKTE BODENANPASSUNG SORGT. DAS DREISCHNEIBENSYSTEM SETZT SICH AUS EINER SCHNEIDSCHNEIBE, WELCHE DIE SAATFURCHE VORARBEITET, UND AUS EINEM NACHLAUFENDEN DOPPELSCHNEIBENSCHAR ZUSAMMEN.

DA ZWEI VERSCHIEDENE SCHNEIDSCHNEIBEN ZUR AUSWAHL STEHEN, KANN DAS DREISCHNEIBENSYSTEM AN DIE JEWEILIGEN EINSATZBEDINGUNGEN OPTIMAL ANGEPASST WERDEN. MIT DIESEM SYSTEM KÖNNEN SIE FEINERDE IN DER SÄREIHE ERZEUGEN UND DEN DRUCK DER SCHNEIDSCHNEIBEN VOM SCHARDRUCK DER DOPPELSCHNEIBEN TRENNEN.



ZENTRALGELENK

Ein Zentralgelenk zwischen Säschiene und Maschinenrahmen sorgt bei Kurvenfahrt für eine sichere Saatgutplatzierung in die vorbereitete Saatfurche, weil das Doppelscheibenschare der Schneidscheibe linientreu folgt. Das Zentralgelenk kann über das Terminal in der Fahrerkabine ausgerichtet werden, so dass auch am Hang beide Elemente des Dreischeibensystems in einer Linie geführt werden.



EINFACHSTE WARTUNG

Instandhaltungsarbeiten an den Scheiben sind äußerst einfach durchzuführen. Beim Abbau der Scheibe muss die Lagerung nicht mit abgebaut werden. Das Lager ist rundum durch eine perfekt abgedichtete Lagerschale geschützt und ist damit Teil unseres Anspruchs an hohe Robustheit der Drillmaschine.

EINSTELLMÖGLICHKEITEN DES DOPPELSCHEIBENSCHARS

Das Doppelscheibenschar ist in einem weiten Bereich einstellbar. Es kann ein sehr großer Durchgang eingestellt werden, damit die Pflanzenreste gut abfließen können. Die Sättiefe wird einfach und werkzeuglos eingestellt und dann präzise eingehalten. Eine separate Einstellung der einzelnen Säeelemente ist als Sonderausrüstung erhältlich. Diese Art der Einstellung ist ideal, wenn Traktorspuren gelockert werden sollen und eine möglichst gleichmäßige Bestandsentwicklung angestrebt wird. Sie erleichtert außerdem die Einstellung von zwei verschiedenen Sättiefen, wenn in jeder zweiten Reihe abwechselnd mit zwei verschiedenen Saattypen gesät werden soll.



DOPPELSCHEIBENSCHAR MIT PARALLELOGRAMMFÜHRUNG

Das Doppelscheibenschar ist Parallelogramm geführt, wodurch in allen Einsatzsituationen ein perfekter Bodenschluss der Saatkörner gewährleistet ist.



SCHRÄGE ANDRUCKROLLE

Die Andruckrolle hat eine schräge Lauffläche und wird im Verhältnis zur Saatrillenmitte versetzt geführt. Damit schließt sie die Rille perfekt und drückt die Saatkörner einwandfrei in der Rille fest.

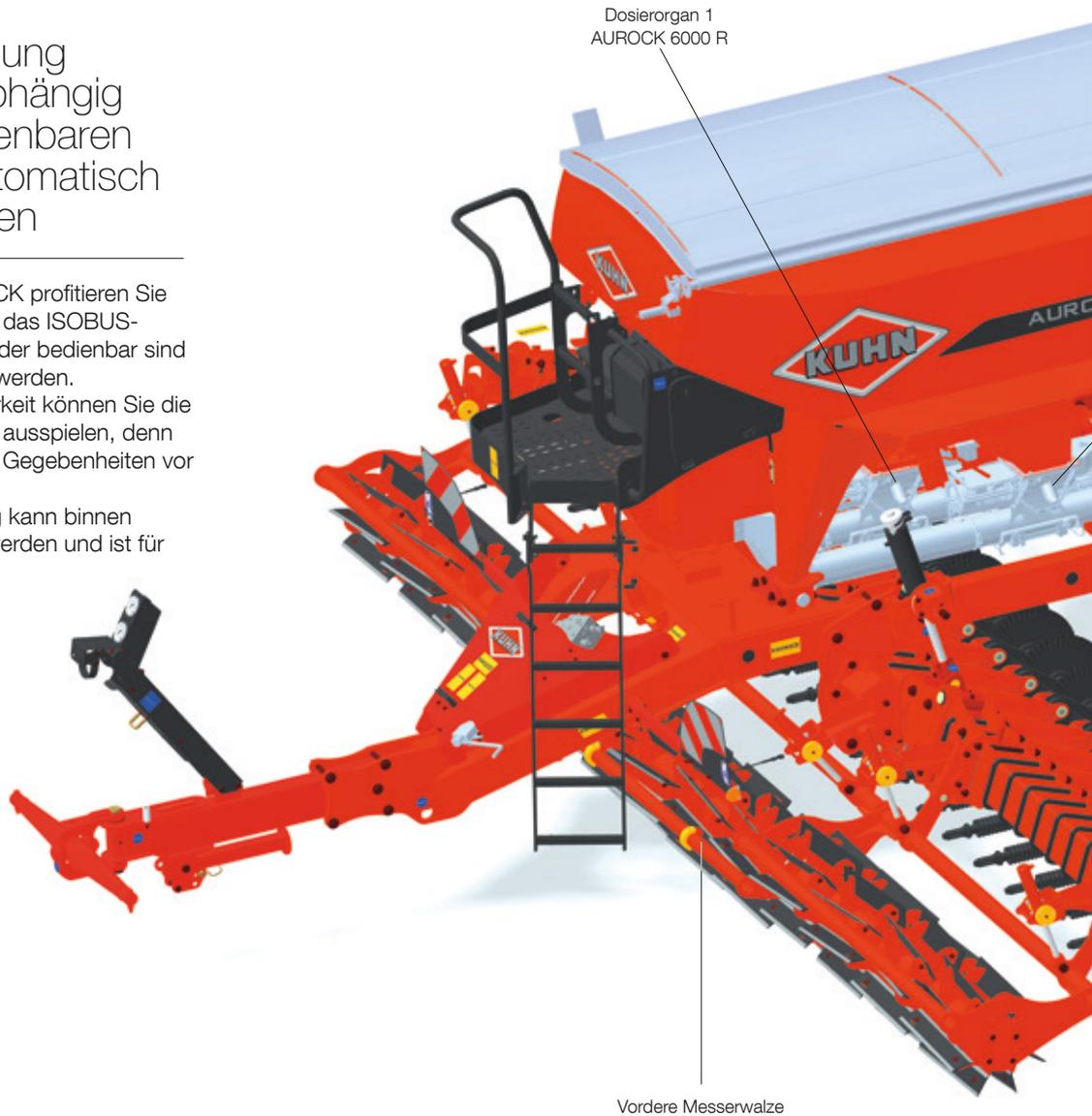


DIE AUSSAAT INTUITIV ERFAHREN

Die Drillmaschine AUROCK ist eine ISOBUS-fähige Maschine, die mit dem Terminal CCI 1200 oder CCI 50 bedient werden kann. Beide Terminals sind von der AEF zertifiziert. Zur Steigerung des Komforts ist auf Wunsch auch ein Joystick erhältlich.

Einfachste Einstellung durch sechs unabhängig voneinander bedienbaren Teilbreiten, die automatisch angesteuert werden

Bei den Drillmaschinen AUROCK profitieren Sie von sechs Teilbreiten, die über das ISOBUS-Terminal unabhängig voneinander bedienbar sind und automatisch angesteuert werden. Durch diese präzise Bedienbarkeit können Sie die Vielseitigkeit der Maschine voll ausspielen, denn eine direkte Anpassung an die Gegebenheiten vor Ort ist möglich. Die automatische Ansteuerung kann binnen weniger Sekunden geändert werden und ist für jedermann leicht verständlich.



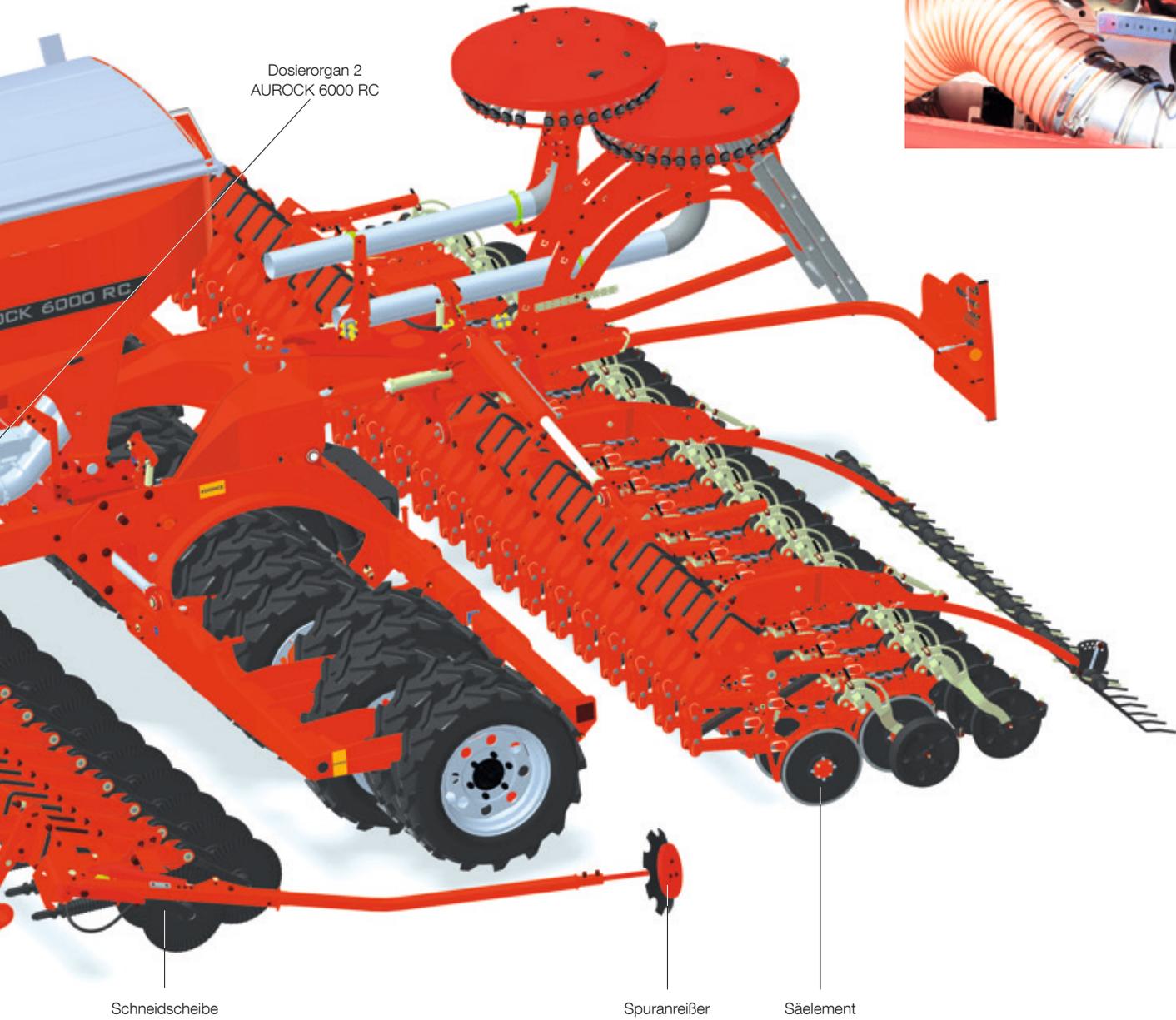
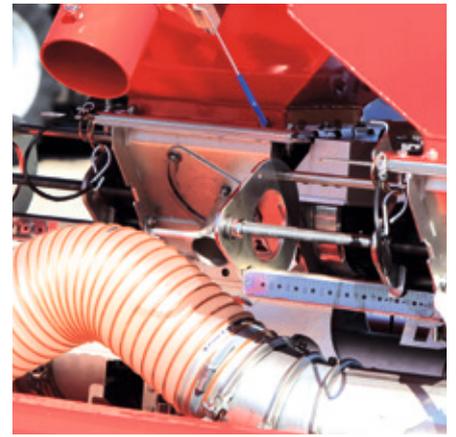
EINSTELLUNG DER SCHNEIDSCHLEIBEN ÜBER DISTANZSTÜCKE

Die Einstellung der Schneidscheiben bedeutet einen echten Zeitgewinn für Sie. Es müssen nur die äußeren Zylinder eingestellt werden und die Einstellungen sind anhand Farbe und Zahl der Distanzscheiben leicht reproduzierbar. So wird der Saatschlitz präzise geöffnet und die Drillmaschine ist vielseitig einsetzbar.

Eine Einzelverstellung des Drucks (250 bis 300 kg) ist als Sonderausrüstung erhältlich. Sie erlaubt die Aussaat von zwei verschiedenen Saatguttypen mit unterschiedlichen Sätiefen.

EINSTELLUNG DER SAATSTÄRKE

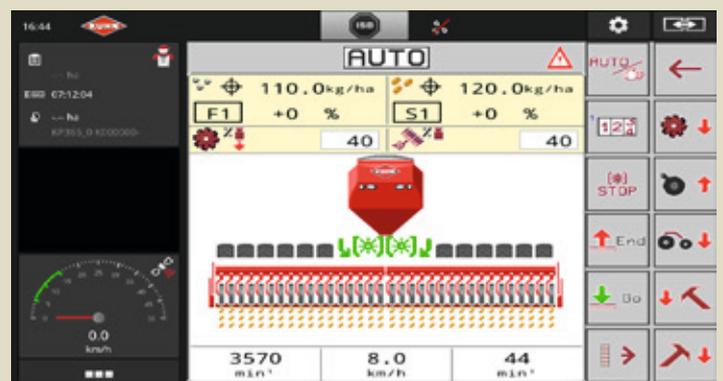
Die Drillmaschine AUROCK ist mit der volumetrischen Zellenraddosierung ausgerüstet, die kleine und große Körner mit derselben Präzision ausbringt, und das ohne Wechsel der Dosierwalze. Ein abschaltbares Rührwerk gehört zur Serienausstattung dazu. Zwei Sensoren überwachen den Füllstand im Behälter. Selbst wenn dieser voll ist, können die Sensoren bei sehr kleinen oder sehr großen Aussaatmengen an vier dazu passende Positionen umgesteckt werden. Der Füllstand wird am Display des Terminals in der Traktorkabine angezeigt. Ist er zu niedrig, ertönt ein Alarm.



INTUITIVE SAATÜBERWACHUNG

Egal, für welches Bedienterminal sich der Landwirt entscheidet, er bekommt stets eine bedienerfreundliche und intuitive Schnittstelle, die eigens von KUHN entwickelt wurde. Per einfachem Tastendruck am Vorgewende werden nacheinander die vorderen Werkzeuge ausgehoben, dann das bzw. die Dosierorgan(e) abgeschaltet, so dass eine perfekte Saatgutablage bis zum Feldrand gewährleistet ist.

Das ist die Garantie dafür, dass kein Saatkorn auf der Oberfläche liegen bleibt. Ein Problem, das bei der Praxis der Direktsaat ansonsten häufig anzutreffen ist.



DIE ISOBUS-LÖSUNGEN VON KUHN

Bei der Entwicklung des neuen, AEF-zertifizierten ISOBUS-Terminals CCI 1200 waren drei Zielsetzungen maßgeblich: Es sollte maximal leistungsfähig, sehr gut lesbar und vielseitig einsetzbar sein. Entstanden ist ein Terminal mit einem blendfreien 12-Zoll-Touchscreen, auf dem gleichzeitig mehrere wesentliche Informationen dargestellt werden können. Anschlüsse für eine Joystick-Bedienung und eine Kamera sind vorhanden. Zu den innovativsten Features gehören: Anschluss eines Biomassesensors, Section Control, Spurführungshilfe und Mengenverstellung bzw. -kontrolle per GPS.

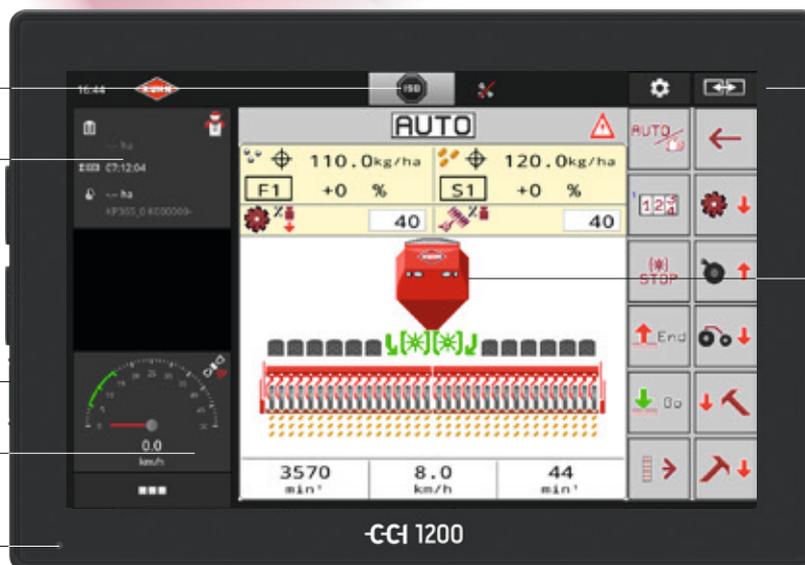
CCI 1200

EIN NEUES ISOBUS-TERMINAL FÜR DIE KUHN-MASCHINEN

ENTDECKEN SIE DAS NEUE, AEF-ZERTIFIZIERTE ISOBUS-TERMINAL.
ES BIETET SEHR VIELE VERSCHIEDENE ANWENDUNGEN SERIENMÄSSIG, DIE ES ZU ENTDECKEN GILT.



- ISB-Taste für das Ausschalten der Funktionen eines Geräts
- Dokumentation / Speicherung der Arbeiten
- 2 USB-Anschlüsse für den Datentransfer Applikationskarten
- Anzeige mehrerer MiniViews
- Helligkeitssensor



- Taste für das Umschalten der Ansichten auf MaxiView
- Anzeige der Maschine
- Video-Eingang



Dieses AEF-zertifizierte Terminal mit farbigem, 5,6-Zoll großen Touchscreen bietet zahlreiche Funktionalitäten. Dem Bediener stehen serienmäßig der Anschluss einer Kamera oder eines Biomassesensors zur Verfügung. Lassen Sie sich von weiteren Funktionalitäten wie z.B. das Section Control (Teilbreitenabschaltung, Reihenschaltung, variable Breite usw.), die Mengenerstellung per GPS oder die Parallelfahrhilfe überzeugen.

CCI 50

KOMPAKT UND KOMPLETT

SCHAUEN SIE SICH DAS AEF-ZERTIFIZIERTE ISOBUS-TERMINAL CCI 50
MAL GENAUER AN: ES IST AN VIELSEITIGKEIT KAUM ZU ÜBERBIETEN



ISB-Pilzdrucktaste für die Abschaltung der Funktionen eines Gerätes

Helligkeitssensor

USB-Anschluss für die Datenübertragung / Applikationskarten

Taste Ansicht umschalten



Scroll- und Wählrad

12 beleuchtete Softkeys zusätzlich zu den Sensortasten

Video-Eingang

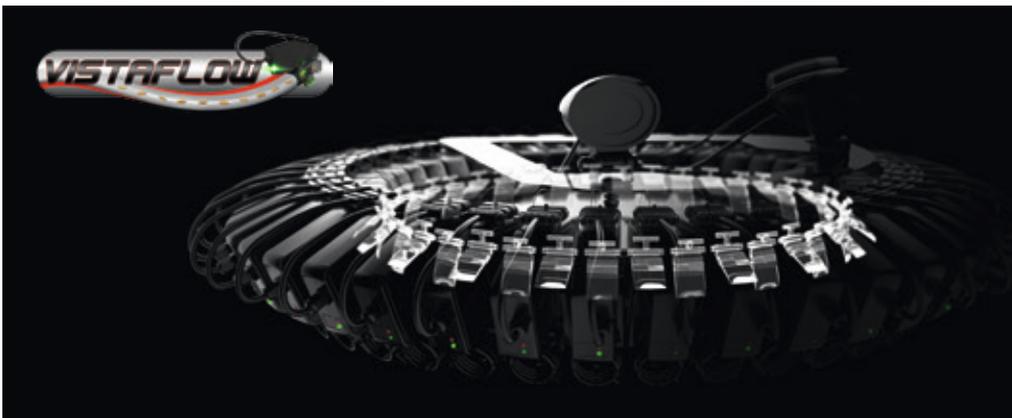
Anschluss einer GPS-Antenne oder eines Biomassesensors

DAS FAHRGASSENVENTIL VISTAFLOW

VISTAFLOW ist ein intelligentes Fahrgassenventil, das den Saatguttransport in den Säeleitungen überwacht. Wird der Verteilerkopf einer Drillmaschine in allen Reihen mit einem VISTAFLOW-Fahrgassenventil ausgerüstet, können alle Fahrgassenrhythmen geschaltet und der Saatguttransport in allen Reihen überwacht werden.

LEICHTERES ARBEITEN mit der universellen Fahrgassenanlage

Eine Fahrgassenanlage ist möglich, auch wenn die Arbeitsbreiten von Drillmaschine und der nachfolgenden Pflegemaschine (Feldspritze oder Düngerstreuer) nicht zueinander kompatibel sind. Dank dieses revolutionären Systems müssen keine Ventile oder Leitungen an den Säelementen mehr umgesetzt werden. Der Fahrer hat außerdem Zugriff auf mehrere Funktionen wie z.B. die Halbseitenabschaltung der Drillmaschine (links oder rechts) oder die Abschaltung jeder zweiten Reihe – und das direkt von der Traktorkabine aus! Das Bedienterminal erlaubt es zudem, die verschiedenen Konfigurationen abzuspeichern, um sie zu einem späteren Zeitpunkt schneller abrufen zu können. Es können folgende Konfigurationen für die Fahrgassenanlage abgespeichert werden: Arbeitsbreite, Spur- und Reifenbreite der Feldspritze, der selbstfahrenden Feldspritze oder des Düngerstreuers.



Überwachung und Erkennung von Verstopfungen in den Säeleitungen oder Entspannung pur beim Arbeiten

Die Fahrgassenventile VISTAFLOW sind mit einem intelligenten Überwachungs- und Erkennungssystem ausgerüstet. Tritt am Verteilerkopf eine Verstopfung auf, wird am Display des Bedienterminals die entsprechende Reihe angezeigt und der Fahrer durch eine Warnmeldung sofort über die Störung in Kenntnis gesetzt.

Am Verteilerkopf wird das entsprechende Ventil durch das Aufleuchten einer roten LED-Kontrollleuchte kenntlich gemacht und der Fahrer erkennt dadurch eindeutig, in welcher Leitung eine Störung vorliegt. Die Bedienerfreundlichkeit und die Ergonomie des ISOBUS-Terminals von KUHN erlauben es außerdem, schnell auf die bevorzugte Fahrgassenkonfigurationen zuzugreifen und die automatischen Funktionen der Benutzerschnittstelle bestmöglich zu nutzen.

Technische Daten

	AUROCK 6000 R		AUROCK 6000 RC	
Arbeitsbreite (m)	6			
Transportbreite (m)	3			
Anzahl der Reihen in zwei Reihen	32	40	32	40
Schneidscheiben in 2 Reihen				
Reihenabstand (cm)	18,75	15	18,75	15
Ca. Gewicht ohne Sonderausrüstung (kg)	8600	9200	8700	9300
Erforderliche Hydraulikanschlüsse	1 x EW für den Gebläseantrieb (außer bei VARIO-Antrieb) 1 x EW für den Hydraulikblock – 1 freier Ölrücklauf (gemeinsam für Block und Gebläse)			
Erforderliche Traktorleistung (kW/PS)	132/180			
Fahrgeschwindigkeitssignal	Radar an der Maschine			
Fassungsvermögen insgesamt (l)	3500		5000	
Aufteilung des Behälters (%)	-		50/50	
Befüllhöhe ca. (m)	2,90		3,30	
Abmessungen der Behälteröffnung ca. (cm)	124 x 276			
Dosiermenge (kg/ha)	1 bis 430 kg			
Anzahl der Ausläufe/Dosierorgane	1		2	
Antrieb der Verteilung	volumetrisch, zentral mit elektrischem Antrieb			
Abschaltbares Rührwerk	◆			
Trennschieber zwischen Behälter/Dosierorgan	◆			
Entleerklappe	◆			
Gebläseantrieb	◆ Traktorhydraulik ◇ Vario-Gebläse			
Profil der Schneidscheibe	breit gewellt oder klein gezackt			
Art des Säeelements	Dreischeibentechnik: 1 Schneidscheibe + Doppelscheibenschar an Parallelogramm			
Reifenpacker	◆ 4 Räder 500/50 R 17 ◇ Rückverfestigung über die gesamte Arbeitsbreite			
Anzahl der Fahrgassenventile	2 x 2 Reihen in symmetrischen oder asymmetrischen Rhythmen			
Bedienterminal	ISOBUS-Terminal CCI oder ISOBUS-Terminal des Traktors			
Elektronische Überwachung	Füllstand im Behälter - Gebläsedrehzahl - Schieber und Drehung der Dosierwelle			
Elektronische Mengenverstellung	◆			
Vorlaufdosierung	◆			
Beladepattform	◆			
Andruck- und Tiefenführungsrollen	◆			
Automatische Vorgewendesteuerung am Feldende	◆			

◆ Serienausstattung ◇ Sonderausrüstung - nicht erhältlich

Sonderausrüstungen: vordere Messerwalze - Reifenpacker über die gesamte Arbeitsbreite - Vario-Gebläse - separate Scharldruckverstellung der einzelnen Säeelemente - seitliche Spuranreißer - schwenkbarer Saattriegel - CCI 1200 - CCI 50 - VISTAFLOW

KUHN SERVICES* Maximierung der Nutzung und Produktivität Ihrer KUHN-Maschinen

*Nicht alle Serviceleistungen sind in allen Ländern verfügbar.

KUHN sos order

Express-Ersatzteilservice an sieben Tagen in der Woche

Sie benötigen dringend Ersatzteile? Mit KUHN sos order profitieren Sie von einer Expresszustellung an sieben Tagen der Woche und 362 Tagen im Jahr. So verringern Sie effektiv die Ausfallzeit Ihrer Maschine und erhöhen Ihre Tagesleistung.

KUHN protect +

Die Garantie mit dem Extra!

Sichern Sie sich die Garantieverlängerung KUHN protect+ und profitieren Sie von 36 Monaten Garantieschutz. So können Sie sich komplett auf Ihre Arbeit und das Leistungspotential Ihrer Maschine konzentrieren. Denn genau das dürfen Sie von der Investition in eine High-Tech-Maschine erwarten.

KUHN i tech

Schnelle Lösungen für noch schnellere Reparaturen!

Unerwartete technische Probleme treten immer im falschen Moment auf. Ihr KUHN-Händler kann Sie dabei dank KUHN i tech schnell und effizient unterstützen. Diese Online-Dienstleistung ist rund um die Uhr verfügbar und ermöglicht eine schnelle und genaue Problemdiagnose.

KUHN finance

Finanzierung nach Maß

Sie benötigen eine neue Maschine, die Finanzierung ist jedoch nicht gesichert? Modernisieren Sie Ihren Maschinenpark mit KUHN finance, komplett sicher und Ihren Bedürfnissen und Anforderungen entsprechend. Wir bieten individuell auf Sie zugeschnittene Finanzierungslösungen.

AUROCK

6000 R

6000 RC

KUHN-RATGEBER: ALLES, WAS SIE ÜBER ZWISCHENBEGRÜNUNGEN WISSEN MÜSSEN

UM DIE WIRTSCHAFTLICHE UND ÖKOLOGISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT LANDWIRTSCHAFTLICHER UNTERNEHMEN ZU VERBESSERN, SIND NEUE INNOVATIVE ANBAUTECHNIKEN ERFORDERLICH. DIES IST JEDOCH NICHT IMMER SO EINFACH, DENN DAS ZWISCHENFRUCHTMANAGEMENT IST STETS EIN KOMPROMISS ZWISCHEN MEHREREN ZIELEN.

ENTDECKEN SIE IN DIESEM RATGEBER DIE SCHLÜSSEL FÜR EINEN ERFOLGREICHEN ZWISCHENFRUCHTANBAU!



Entdecken Sie das vollständigste Sämaschinenprogramm, das Sie auf dem Markt finden können!



1. mechanische Anbaudrillmaschinen 2. mechanische Aufbaudrillmaschinen 3. Drillmaschinen mit Fronttank 4. pneumatische Aufbaudrillmaschinen 5. klappbare Säschienen - 6. angebaute Universaldrillmaschinen 7. gezogene Universaldrillmaschinen 8. Einzelkornsämaschinen

Für mehr Informationen zu KUHN-Vertriebspartnern ganz in Ihrer Nähe besuchen Sie uns auf

www.kuhn.com



Besuchen Sie unsere Kanäle auf Youtube.



www.kuhn.com

Vertreten durch:

KUHN S.A.

4 Impasse des Fabriques - BP 50060 - F-67706 Saverne CEDEX - FRANKREICH

KUHN MASCHINEN-VERTRIEB GmbH

Schopsdorfer Industriestr. 14 - OT Schopsdorf - 39291 Genthin - DEUTSCHLAND - Tel. 039225/9600 - Fax 039225/96020

KUHN CENTER AUSTRIA

Hafnerstraße 1 - 4702 WALLERN - ÖSTERREICH - Tel. 07249/42240-0

KUHN CENTER SCHWEIZ

Bucher-Landtechnik AG - Murzlenstrasse 80 - 8166 NIEDERWENINGEN - SCHWEIZ - Tel. 044 857 28 00

Die Inhalte dieses Dokuments sind lediglich zu Informationszwecken gedacht und sind nicht bindend. Unsere Maschinen entsprechen den im Land der Lieferung jeweils gültigen Vorschriften. In unseren Dokumenten wurden für eine klarere Darstellung gegebenenfalls manche Schutzvorrichtungen abgenommen. Sie müssen während des Maschineneinsatzes jedoch unter allen Umständen in Schutzstellung bleiben, gemäß den in der "Montage- und Betriebsanleitung" aufgeführten Sicherheitshinweisen. Die zulässige Gesamtmasse des Traktors, seine Hubkraft und die maximal erlaubten Achslasten sind zu beachten. Die Belastung der Vorderachse des Traktors muss immer den Vorschriften im Land der Lieferung entsprechen (in Europa sind das mindestens 20% der Leermasse des Traktors). Wir behalten uns vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an den Maschinen, Ausrüstungen und Zubehörteilen einzuführen. Die in diesem Dokument dargestellten Maschinen, Ausrüstungen und Zubehörteile können durch mindestens ein Patent und/oder Gebrauchsmuster geschützt sein. In diesem Dokument erwähnte Marken können in einem oder mehreren Ländern eingetragen sein.

Sie finden KUHN auch auf

